

Inhalt

<i>Rudolf Scharping</i> Grußwort	7
<i>Klaus Hänsch</i> Geleitwort	11
<i>Andreas Maurer/Burkard Thiele</i> Vorwort der Herausgeber	13
<i>Andreas Maurer</i> Die Demokratisierung der Europäischen Union: Perspektiven für das Europäische Parlament	15
<i>Dieter Schloten/Wolfgang Bruckmann</i> Wie demokratiefähig ist die Europäische Union?	39
<i>Ulla Kalbfleisch-Kottsieper</i> Die Rolle der Landesregierungen und -verwaltungen sowie des Ausschusses der Regionen im Europäischen Integrations- prozeß im Hinblick auf die Regierungskonferenz von 1996	65
<i>Oskar Niedermayer</i> Die Europäisierung der Parteienlandschaft	85
<i>Klaus Busch</i> Wieviel Europa brauchen die Gewerkschaften?	97
<i>Hans-Wolfgang Platzer</i> Die Europäisierung von Unternehmen und Unternehmens- verbänden	112
<i>Heinke Salisch/Michael Manz</i> Die Menschen- und Grundrechtspolitik der Europäischen Union	129
<i>Willi Görlach/Christof Riegert</i> Die Gemeinsame Agrarpolitik der EU unter dem Zwang der Liberalisierung durch GATT und Osterweiterung	140

<i>Monika Griefahn</i> Die Umweltpolitik der Europäischen Union aus der Sicht des Landes Niedersachsen	152
<i>Reimund Seidelmann</i> Eine neue und demokratische Sicherheitspolitik für die EU	165
<i>Ines Hartwig</i> Die Beziehungen zwischen dem europäischen Parlament und nationalen Parlamenten Osteuropas	181
<i>Elke Esders/Christine Grau</i> Die Innen- und Justizpolitik	195
<i>Hubertus Arndt</i> Zur Frage der Legitimität der Europäischen Zentralbankautonomie	208
<i>Burkard Thiele</i> Zur Bedeutung der Bildung für die Legitimität der Europäischen Union	229
<i>Bettina Döser</i> Europäische Kulturpolitik: der Mühe wert?	251
<i>Heidemarie Wieczorek-Zeul</i> Ansprüche an Maastricht – und darüber hinaus	269
<i>Pauline Green</i> Erste Überlegungen zu der Konferenz 1996 zur Revision des Vertrags	276
Die Autorinnen und Autoren	287